Dr. Franziska Brantner
Mitglied des Deutschen Bundestages

Dr. Franziska Brantner, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Bernd Mettenleiter, MdL
Präsident des Oberrheinrats
Rehfusplatz 11
77694 Kehl

Berlin, 22.04.2025

Postadresse Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon:
+49 30 227-73096

E-Mail :
franziska.brantner@bundestag.de

Stellungnahme zur Resolution des Oberrheinrats vom 06. Dezember 2024 abgegeben von Dr. Franziska Brantner MdB

Sehr geehrter Herr Mettenleiter,
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben und Ihre Bitte um eine Stellungnahme zur Resolution des Oberrheinrats vom 06. Dezember 2024.

Die in der Resolution formulierten Anliegen zur Stärkung des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs unterstütze ich ausdrücklich. Ein besser vernetzter, grenzüberschreitender ÖPNV ist nicht nur ein Beitrag zur Verkehrswende – er ist auch ein konkreter Ausdruck gelebter europäischer Zusammenarbeit. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten, in denen Europa unter Druck steht, ist das regionale Zusammenwachsen von großer Bedeutung. Die regionale grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist das Rückgrat europäischer Integration. Umso wichtiger ist es, dass die grenznahen Regionen am Oberrhein mit gutem Beispiel vorangehen.

Die in der Resolution genannten Projekte – von der Wiederinbetriebnahme der Schienenverbindung Mulhouse-Müllheim, über den Ausbau der Busverbindungen bis zum „Pass Jeune / Grenzenlos“ – zeigen, wo Europa konkret wird. Denn wer ohne Umstieg fahren kann oder mit einem gemeinsamen Ticket durch drei Länder reist, erlebt unser grenzüberschreitendes Europa nicht nur als Idee, sondern ganz konkret im Alltag.

Dr. Franziska Brantner
Mitglied des Deutschen Bundestages

Gleichzeitig dürfen die bisher erzielten Erfolge nicht darüber hinwegtäuschen, dass weiterhin viele Hürden bestehen – etwa bei der technischen und rechtlichen Harmonisierung. Die Forderung, die Vorschriften im ÖPNV grenzüberschreitend besser abzustimmen und europaweite Standards anzustreben, ist daher richtig, wie auch die Wiederbelebung der Bahnstrecke Colmar-Freiburg.

Als Bundestagsabgeordnete und überzeugte Europäerin setze ich mich dafür ein, dass wir gemeinsam mit Frankreich, der Schweiz und den jeweiligen Regionen an diesen konkreten Verbesserungen weiterarbeiten. Denn es geht nicht nur um Schienen, Züge oder Takte – es geht um das Zusammenwachsen Europas in der Fläche, im Alltag, in den Regionen.

Ich danke dem Oberrheinrat ausdrücklich für diese wichtige Initiative.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Franziska Brantner